

Jahrg. 1865.

Nr. XX.

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe vom 27. Juli*).

~~~~~

Wegen Erkrankung des Präsidenten übernimmt Herr Prof. Redtenbacher als Alterspräsident den Vorsitz.

---

Die *National Academy of Sciences* zu Cambridge, Mass. U. S., gibt mit Circularschreiben vom 19. Mai l. J. Nachricht von ihrer Gründung.

---

Das corresp. Mitglied, Herr Professor A. Rollett in Graz, übersendet eine Abhandlung über thatsächliche und vermeintliche Beziehungen des Blutsauerstoffes. Den Inhalt derselben bilden Versuche über die Verwandtschaft des Blutsauerstoffes zu Metallen, über das Verhalten von nicht sauerstoffhaltigem Blute zu elektrischen Schlägen, über den Unterschied der Wirkung des Entladungsstromes und des constanten Stromes auf das Blut und über Frieren des Blutes bei Luftabschluss.

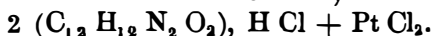
---

Herr Dr. V. R. v. Zepharovich in Prag übermittelt eine Abhandlung: „Krystallographische Mittheilungen aus den chemischen Laboratorien zu Graz und Prag.“ Diese beziehen sich auf folgende — zum grösseren Theil (Nr. 2—5) noch von Professor Wertheim dargestellte — Substanzen:

1. Kohlensaures Kali-Natron.  $\text{KO}, \text{NaO}, 2\text{CO}_2 + 12\text{HO}$ .  
Klinorhombisch:  $a : b : c = 0,9673 : 1 : 1,2226$ ;  $ac = 84^\circ 34' 18''$   
(aus 64 Messungen von 125 berechnet).  
Beobachtete Flächen: (001), (010), (101), ( $\bar{1}$ 01), (012), (111), ( $\bar{1}$ 11), ( $\bar{1}$ 14).
- 

\*) Der akademischen Ferien wegen findet die nächste Sitzung erst am 5. October statt.

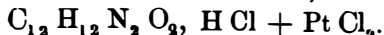
## 2. Piperidin-Harnstoff-Platin-Chlorid, zweifach;



Klinorhomb.:  $a : b : c = 0,8873 : 1 : 1,0151$ ;  $ac = 85^\circ 50' 34''$   
(aus 40 von 113 M. ber.).

Beob. Fl.: (001), (110), (010), (011), (112), ( $\bar{1}11$ ), ( $\bar{1}12$ ). Spaltbar nach (001).

## 3. Piperidin-Harnstoff-Platin-Chlorid, einfach;



Klinorhomb.:  $a : b = 1,6194 : 1$ ;  $ac = 67^\circ 24' 46''$  (54 M.)

Beob. Fl.: (001), (110), (100).

4. Piperidin-Platin-Chlorid;  $C_{10} H_{11} N$ ,  $H Cl + Pt Cl_2$ .

Klinorhomb.:  $a : b : c = 2,3723 : 1 : 1,0128$ ;  $ac = 89^\circ 54' 53''$   
(aus 48 von 59 M. ber.).

Beob. Fl.: (001), (111), ( $\bar{2}01$ ), (201). Spaltbar nach (001) u. (100).

## 5. Schwefelcyanwasserstoffsaurer Cinchonin.

Klinorhomb.:  $a : b : c = 2,0339 : 1 : 1,2207$ ;  $ac = 82^\circ 36'$   
(aus 76 von 79 M. ber.).

Beob. Fl.: (001), ( $\bar{1}01$ ), ( $\bar{2}01$ ), (100), ( $\bar{1}11$ ), (110). Spaltbar nach (100).

6. Santonin;  $C_{30} H_{18} O_6$ .

Orthorhomb.:  $a : b : c = 1 : 0,2048 : 1,2269$  (aus 52 von 93 M. ber.).

Beob. Fl.: (100), (110), (210), (104), (304), (101). Spaltbar nach (001).

---

Das correspond. Mitglied Herr Prof. C. Jelinek macht die Mittheilung, dass mit dem 15. Juni l. J. eine regelmässige meteorologisch - telegraphische Correspondenz für die Zwecke der Schifffahrt im adriatischen Meere ins Leben getreten ist. Gegenwärtig erhält die k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus von 13 inländischen Stationen, nämlich Agram, Bludenz, Debreczin, Hermannstadt, Ischl, Klagenfurt, Krakau, Lesina, Pola, Prag, Szegedin und Triest, und von 2 ausländischen Stationen, Ancona und Mailand, telegraphische Witterungsberichte eingesendet, welche sich auf Beobachtungen zu der Stunde 7 Uhr Morgens beziehen. Bemühungen, meteorologische Telegramme aus Deutschland, insbesondere aus München zu erhalten, scheiterten an den Bestimmungen der deutsch - österreichischen Telegraphen-Convention, welche zur Bewilligung der Gebühren-